Herren West Bezirksliga Gr. Süd 2

TV 1860 Hofheim : SGK Bad Homburg 1890
Freitag, 18.11.2022, 20:30 Uhr

Gelies macht den Sack zu

Kurz und schmerzlos den Auftrag ausgeführt - So könnte man den Auswärtserfolg der SGK Bad Homburg 1890 im Spiel der Herren West Bezirksliga Gr. Süd 2 beim TV 1860 Hofheim beschreiben, der nach 2 Stunden feststand. Anzumerken gilt, dass die Gäste das Spiel am Freitag mit 2 Ersatzspielern bestritten. Das Satzverhältnis von 29:12 zeigt beim deutlichen 9:2-Erfolg eindrucksvoll den klaren Spielverlauf. Besonders gut aufgelegt war an diesem Tag insbesondere Harry Felder, der seine Einzel alle gewann und auch das Doppel erfolgreich siegreich gestaltete.

Zunächst standen die Doppel auf dem Programm. Auf Messers Schneide stand das Spiel zwischen Yim / Schmidt und Gelies / Bedenbender, ehe sich die Gastgeber in fünf Sätzen durchsetzen konnten. Wie ausgeglichen dieses Doppel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz ausging. Nichts auszurichten hatten indes anschließend Schwaiger / Beier bei ihrem 0:3 gegen Feld / Hönig. Nicht so gut lief es für Schenk / Rimbach beim 6:11, 6:11, 3:11 gegen Metzler / Simsek. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete derweil 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. In vier Sätzen verlor im Anschluss Daghim Yim seine Partie gegen Fabian Gelies, in die Yim anhand der TTR-Werte im Vorfeld auf dem Papier als großer Favorit gegangen war. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Harry Felder war für Marc Schwaiger schlussendlich wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Wie eindeutig es in dem Spiel zuging, verdeutlicht auch die Tatsache, dass Schwaiger weniger als acht Punktgewinne im gesamten Spiel gelang. Kurze Zeit später ging es beim Spielstand von 1:4 weiter, als das mittlere Paarkreuz die Schläger kreuzte. Einen Erfolg verpasste am Nachbartisch Thomas Schmidt beim 3:11, 11:9, 10:12, 4:11 gegen Maximilian Hönig und er konnte das Match unterm Strich nicht so ausgeglichen gestalten, wie erhofft – gingen die beiden Kontrahenten doch auf Grundlage der TTR-Werte als in etwa ebenbürtig in das Match. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Beim 3:0-Erfolg gegen Jan Metzler zeigte Sebastian Beier wiederum seinem Kontrahenten die Grenzen auf. Bei einem Spielstand von 2:5 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Marvin Schenk bekam im Anschluss seinen Gegner Roland Bedenbender indes beim deutlichen 4:11, 7:11, 7:11 nicht richtig in den Griff. 2:3 endete das Einzel zwischen André Rimbach und Ömer Simsek aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler auf das Konto der Gäste ging. Wie umfightet dieses Spiel wirklich war, zeigt neben dem Verlauf des nur mit zwei Bällen Unterschied beendeten letzten Satzes vor allem auch der dritte Satz, der erst nach 36 Ballwechseln endete. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 2:7. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufflackerte, konnte Daghim Yim seinem Gegner Harry Felder letztlich bei der Vier-Satz-Niederlage nicht gefährlich werden. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der 1:3 Niederlage jedoch für Marc Schwaiger in dem im Vorhinein als offen eingeschätzten Spiel gegen Fabian Gelies. Mit diesem letzten Spiel wurde damit der Deckel auf den Mannschaftskampf gesetzt.

Nach dieser Niederlage der Heimmannschaft geht es nun im nächsten Spiel am 21.11.2022 gegen den TV 1861 Wallau II, während die SGK Bad Homburg 1890 am 02.12.2022 gegen den TV 1861 Wallau II antritt.

Statistik:
TV 1860 Hofheim
Doppel: Yim / Schmidt 1:0, Schwaiger / Beier 0:1, Schenk / Rimbach 0:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 19.11.2022 (07:07) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Einzel: D. Yim 0:2, M. Schwaiger 0:2, T. Schmidt 0:1, S. Beier 1:0, M. Schenk 0:1, A. Rimbach 0:1

SGK Bad Homburg 1890

Doppel: Felder / Hönig 1:0, Gelies / Bedenbender 0:1, Metzler / Simsek 1:0

Einzel: H. Felder 2:0, F. Gelies 2:0, J. Metzler 0:1, M. Hönig 1:0, Ö. Simsek 1:0, R. Bedenbender 1:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 19.11.2022 (07:07) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").